29.05.2020

„Unsere telefonischen Gespräche sind sehr offen“

Die WEP Beraterinnen Stefanie Oeverdieck und Martina Pichon (v.l.) beraten aktuell telefonisch oder online.

Wie alle Berater bei der WEP setzen Corona bedingt auch Martina Pichon und Stefanie Oeverdieck von *Frau & Beruf* auf die Telefon- und die Online-Beratung. „Wir haben sehr schnell auf telefonische Beratung umgeschaltet, schon bei den zuletzt regulär vereinbarten Vor-Ort-Terminen. Mit den Telefonberatungen machen wir bis jetzt durchweg positive Erfahrungen, obwohl viele Frauen mit Home Schooling für ihre Kinder beschäftigt oder zurzeit einfach unsicher sind. Die Gespräche sind sehr offen. Die Frauen kommen beinah mehr aus sich heraus als im Face-to-Face-Gespräch. Das hat uns sehr angenehm überrascht“, berichtet Pichon.

Im Gegensatz zu den terminlich festgelegten Vor-Ort-Beratungen können die Beraterinnen nun deutlich flexibler und kurzfristiger Termine vergeben. Dadurch sind auch mehr Termine als sonst möglich. Ein weiterer Vorteil für die Frauen: Sie können für die Beratung zu Hause bleiben. Das ist in einer Zeit ohne Kindergarten und Schule, in der Kinder daheim von den Eltern betreut werden müssen, besonders wertvoll. „Manche Frauen nutzen sogar die Gelegenheit, sich während des Mittagsschlafs ihrer Kinder ganz in Ruhe beraten zu lassen“, beschreibt Pichon ihre Erfahrung.

Ob Ausbildung in Teilzeit, Wiedereinstieg in den alten Beruf oder eine andere Tätigkeit nach der Familienpause, ob Möglichkeiten für Gehandicapte oder Chancensuche für Migrantinnen - Frauen, die sich beruflich orientieren möchten, sind in der Beratungsstelle *Frau & Beruf* gut aufgehoben. „Wir arbeiten regional und landesweit vernetzt mit dem Ziel, die Chancen von Frauen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern und ihre Erwerbsbeteiligung zu erhöhen. Das nützt den Frauen und den Unternehmen gleichermaßen“, erläutert Oeverdieck. In den individuellen Einzelgesprächen geben die Beraterinnen jeder Frau den bestmöglichen Start für ihren Weg in eine neue berufliche Zukunft. „Die während des Telefongesprächs erarbeiteten Unterlagen und zusätzliche Informationen senden wir den Frauen per Mail zu“, so Pichon.

Mehr Information und Beratungstermine

unter Telefon (04120) 70 77 65 oder per Mail bei frau-beruf-pi@wep.de

Frau& Beruf wird aus dem Landesprogramm Arbeit mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.